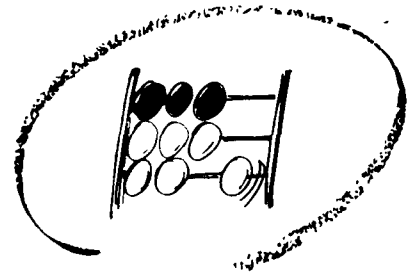


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Dezember und Jahr 1994

— **METZLER** —
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Dezember und Jahr 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

— METZLER —
POESCHEL

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
55180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel
Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1995

Preis: DM 11,--

Bestellnummer : 1020220 - 94712

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Allgemeine und methodische Erläuterungen

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20

3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29

4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	...	=	Angaben fallen später an
–	=	nichts vorhanden	x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	r	=	berichtigtes Ergebnis

Vorsatzzeichen

m	=	Milli (Tausendstel)
d	=	Dezi (Zehntel)
h	=	Hekto (Hundert)
k	=	Kilo (Tausend)
M	=	Mega (Million)
G	=	Giga (Milliarde)
T	=	Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

BGBL	=	Bundesgesetzblatt
C	=	Celsius
Ne	=	Nichteisen
S-Gehalt	=	Schwefelgehalt

Maßeinheiten

kg	=	Kilogramm	Mill	=	Million
dt	=	Dezitonne	kWh	=	Kilowattstunde
t	=	Tonne	MWh	=	Megawattstunde
l	=	Liter	GWh	=	Gigawattstunde
hl	=	Hektoliter			
m ³	=	Kubikmeter			

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung
- Eigenverbrauch
- Verluste
+/- Bestandsveränderung
+ Einfuhr
- Ausfuhr
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
+/- Bestandsveränderungen
+ Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung
+ Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
+/- Bestandsveränderungen
= Zur Abgabe im Inland verfügbar
Abgabe nach Abnehmergruppen
Leistungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw.

Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
ab 01.01.1994: 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
ab 01.01.1994: 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
ab 01.01.1994: 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l,
ab 01.01.1994: 620,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MindStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,

8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne des Gesetzes ist die Warenomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölsorten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.

TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	74	72	70	70
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	112 690	108 952	102 761	101 884
ARBEITER	ANZAHL	89 443	86 398	81 055	80 333
ANGESTELLTE	ANZAHL	23 247	22 554	21 706	21 551
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	9 697	8 795	8 600	7 943
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	576 582	645 903	528 099	507 286
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	399 355	459 744	340 704	345 280
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	177 227	186 159	187 395	162 006
UMSATZ	1 000 DM	1 597 644	2 009 839	1 647 892	2 337 398
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 561 939	1 975 290	1 629 036	2 322 235
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	35 705	34 549	18 856	15 163
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	65.0	61.2	61.9	58.5
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	28	27	32	32
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	61 689	53 565	46 616	45 261
ARBEITER	ANZAHL	44 165	37 783	31 993	31 090
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 524	15 782	14 623	14 171
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	5 900	4 512	4 264	3 605
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	284 262	258 591	203 219	213 703
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	184 871	161 764	124 604	131 593
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 391	96 827	78 615	82 110
UMSATZ	1 000 DM	711 934	805 441	692 511	748 009
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	704 844	797 700	680 452	742 239
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	7 090	7 741	12 059	5 770
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	81.4	88.5	78.3	79.1

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG DEZEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	
	t	t		t	t	
				%	%	
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	4 728 666	4 436 800	-6.2	58 282 317	52 402 762	-10.1
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	466 141	448 232	-3.8	6 698 164	5 462 845	-18.4
BRIKETTFABRIKEN	59 124	36 367	-38.5	588 918	461 148	-21.7
ZECHENKRAFTWERKEN	141 842	106 130	-25.2	1 481 494	1 388 689	-6.3
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	17 291	14 645	-15.3	167 525	146 565	-12.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	1 284 556	2 809 313	X	-1 199 341	5 585 774	X
EINFUHR	1 622 926	1 921 415	18.4	12 915 396	15 414 811	19.4
AUSFUHR	74 364	172 369	131.8	929 376	1 578 685	69.9
INLANDSVERSORGUNG	6 877 386	8 389 785	22.0	60 132 895	64 365 415	7.0
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	59 405	35 968	-39.5	584 996	460 007	-21.4
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	18 744	12 432	-33.7	173 494	146 869	-15.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-2 466	5 008	X	-16 089	19 544	X
EINFUHR	13 100	8 539	-34.8	65 062	70 570	8.5
AUSFUHR	17 273	10 000	-42.1	207 518	188 773	-9.0
INLANDSVERSORGUNG	34 032	27 084	-20.4	252 957	214 479	-15.2
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	922 276	920 612	-0.2	12 078 296	10 918 884	-9.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	59 345	31 727	-46.5	630 598	494 537	-21.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	38 683	135 387	X	-98 083	1 912 291	X
EINFUHR	433 409	345 239	-20.3	2 027 679	2 117 929	4.5
AUSFUHR	44 326	21 019	-52.6	636 808	787 755	23.7
INLANDSVERSORGUNG	1 290 698	1 348 492	4.5	12 740 485	13 666 813	7.3
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	20 828 531	17 958 025	-13.8	221 809 826	207 180 513	-6.6
EINSATZ	4 149 882	2 897 875	-30.2	45 620 930	38 079 974	-16.5
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	2 053 853	977 166	-52.4	23 598 499	15 913 792	-32.6
IN KOKEREIEN	65 578	51 919	-20.8	642 831	580 293	-9.7
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	851 714	890 247	4.5	10 158 801	10 129 997	-0.3
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	998 314	756 649	-24.2	8 481 789	8 863 123	4.5
FUER SONSTIGES	180 423	221 894	23.0	2 739 010	2 592 769	-5.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	16 167	16 490	2.0	167 994	208 092	23.9
EINFUHR	144 020	192 954	34.0	834 525	654 130	-21.6
AUSFUHR	66 329	75 163	13.3	350 722	333 409	-4.9
INLANDSVERSORGUNG	16 740 173	15 161 452	-9.4	176 504 706	169 213 168	-4.1
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	849 701	444 165	-47.7	9 932 551	6 860 772	-30.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 399	30 858	148.9	550 333	372 536	-32.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-3 861	-5 049	X	-3 891	-4 472	X
EINFUHR	54 432	35 325	-35.1	362 705	400 899	10.5
AUSFUHR	41 649	28 178	-32.3	385 201	390 238	1.3
INLANDSVERSORGUNG	846 224	415 404	-50.9	9 355 831	6 494 425	-30.6
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	19 162	15 975	-16.6	186 465	172 261	-7.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	32	5	-84.4	12 553	191	-65.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-572	-736	X	12 307	-2 997	X
EINFUHR	437	1 159	164.9	6 771	6 287	-7.1
AUSFUHR	975	829	-15.0	11 425	13 437	17.6
INLANDSVERSORGUNG	18 020	15 564	-13.6	193 565	161 923	-16.3
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	341 216	356 034	4.3	3 988 735	4 097 630	2.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	67 023	70 766	5.6	764 930	931 246	21.7
INLANDSVERSORGUNG	274 193	285 268	4.0	3 223 805	3 166 384	-1.8
OESTERREICHISCHE UND TSCHHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	433 980	354 012	-18.4	2 156 052	1 968 552	-8.7
INLANDSVERSORGUNG	433 980	354 012	-18.4	2 156 052	1 968 552	-8.7
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	9 879 894	9 293 946	-5.9	106 224 054	105 336 654	-0.8
EINSATZ	1 441 682	1 168 484	-18.9	15 827 985	14 376 544	-9.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	559 444	277 304	-50.4	5 628 477	4 555 493	-19.1
IN KOKEREIEN	65 578	51 919	-20.8	642 831	580 293	-9.7
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	639 520	658 782	3.0	7 575 751	7 313 399	-3.5
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	155 885	160 276	2.8	1 757 670	1 687 012	-4.0
FUER SONSTIGES	21 255	20 203	-4.9	223 256	240 347	7.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	21	253	1 104.8	5 081	4 941	-2.8
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	10 948 637	8 664 079	-20.9	115 585 772	101 843 859	-11.9
EINSATZ	2 708 200	1 729 391	-36.1	29 792 945	23 703 430	-20.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	16 146	16 237	0.6	162 913	203 151	24.7

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	.	2 079 294	.	.	7 858 049	.
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	418 323	471 223	12.6	1 595 997	1 714 622	7.4
2531	H. V. ZEMENT	.	454 293	.	.	1 647 828	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	7 393	.	.	29 473	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	497 756	541 204	8.7	1 909 965	2 230 768	16.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	541 204	.	.	2 230 768	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	23 150	13 216	-42.9	67 913	44 919	-33.9
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	4	.	.	528	.
29	GIESSEREI	854	765	-10.4	2 905	3 552	22.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	758	.	.	3 501	.
32	MASCHINENBAU	1 667	185	-88.9	26 190	1 663	-93.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	14 580	9 198	-36.9	57 491	42 115	-26.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	4 821	.	.	18 696	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	643 557	626 533	-2.6	2 477 612	2 439 368	-1.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	553 770	.	.	2 166 939	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	218 926	227 577	4.0	855 100	875 056	2.3
63	TEXTILGEWERBE	25 468	20 416	-19.8	102 542	90 830	-11.4
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	162 196	130 216	-19.7	315 062	259 144	-17.7
STEINKOHLLENKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	.	3 640 357	.	.	14 033 372	.
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	143 964	153 062	6.3	569 883	558 554	-2.0
2531	H. V. ZEMENT	.	78 898	.	.	281 789	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	59 741	.	.	227 751	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	2 874 173	3 150 907	9.6	11 252 553	12 357 829	9.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 150 907	.	.	12 357 829	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	50 804	41 387	-18.5	201 223	175 817	-12.6
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	38 796	.	.	164 839	.
29	GIESSEREI	105 621	110 552	4.7	432 238	442 929	2.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	110 515	.	.	442 785	.
32	MASCHINENBAU	8 567	6 909	-19.4	30 844	31 019	0.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 595	7 774	38.9	18 068	32 807	81.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 402	3 374	-0.8	13 872	13 036	-6.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	64 487	68 887	6.8	265 734	261 785	-1.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	68 445	.	.	259 763	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	9 395	11 418	21.5	44 610	42 515	-4.7
63	TEXTILGEWERBE	5 495	405	-92.6	6 997	4 408	-37.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	54 456	81 457	49.6	76 044	97 028	27.6

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

ROHBRAUNKOHLEN

1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	44 695 881	38 022 605	-14.9	159 739 406	155 376 487	-2.7
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 057 067	.	.	2 884 299	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	21 120	33 341	57.9	106 574	115 077	8.0
2531	H. V. ZEMENT	.	23 108	.	.	81 784	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	-	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	176	-	-100.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	-	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	17 210	5 903	-65.7	51 020	24 197	-52.6
29	GIESSEREI	61	25	-59.0	7 245	76	-99.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	-	.	.	6	.
32	MASCHINENBAU	64 357	22 659	-64.8	323 413	95 810	-70.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	59 235	47 760	-19.4	250 587	114 618	-54.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	4 125	.	.	11 175	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	765 366	712 939	-6.8	3 526 075	1 991 897	-43.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	711 812	.	.	1 982 747	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	43 149	6 356	-85.3	183 652	37 916	-79.4
63	TEXTILGEWERBE	50 906	23 664	-53.5	212 405	91 059	-57.1
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	222 016	162 451	-26.8	448 818	212 873	-52.6

BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	868 300	.	.	2 167 977	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	452 742	558 920	23.5	2 053 250	1 341 677	-34.7
2531	H. V. ZEMENT	.	422 796	.	.	1 002 238	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	91 735	.	.	240 513	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 867	2 503	-35.3	19 520	10 611	-45.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 258	.	.	9 738	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10 484	4 537	-56.7	34 532	28 957	-16.1
2813	NE-SCHWERMETALLHUEETEN	.	4 537	.	.	27 750	.
29	GIESSEREI	859	922	7.3	4 054	2 384	-41.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	882	.	.	2 270	.
32	MASCHINENBAU	7 658	4 674	-39.0	31 183	11 043	-64.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	20 483	17 687	-13.7	53 881	44 934	-16.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 365	1 916	-69.9	25 160	8 125	-67.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	102 944	81 312	-21.0	381 961	274 447	-28.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	59 886	.	.	215 155	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	73 956	76 437	3.4	306 828	231 311	-24.6
63	TEXTILGEWERBE	7 956	9 168	15.2	39 083	23 250	-40.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	96 563	85 253	-11.7	212 487	116 210	-45.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1994			1994		
	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 213 906	1 921 415	13 493 396	88 496	141 935	999 807
EUROPA	503 610	816 843	5 574 691	41 170	68 867	460 714
LAENDER DER EG	142 733	155 331	1 393 254	14 331	22 601	159 786
FRANKREICH	35 957	39 011	203 859	7 627	6 227	45 991
BELGIEN/LUXEMBURG	42 577	59 683	380 637	1 541	12 397	54 388
NIEDERLANDE	63 396	55 917	717 050	4 990	3 862	52 423
GROSSBRITANNIEN	803	693	91 448	173	111	6 951
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	360 877	661 511	4 181 437	26 839	46 266	300 928
RUSSLAND	9 683	41 980	115 287	677	2 493	8 073
POLEN	232 175	501 668	3 230 295	15 886	33 460	220 549
TSCHECHISCHE REPUBLIK	110 926	110 259	636 187	9 224	9 653	51 695
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	710 296	1 104 573	7 918 705	47 326	73 068	539 093
SUEDAFRIKA	537 698	563 660	4 632 760	31 426	33 767	269 449
VEREINIGTE STAATEN	68 920	35 895	540 401	7 088	3 541	58 646
KANADA	1 091	3 296	8 983	139	388	1 117
AUSTRALIEN	84 739	192 923	1 399 134	7 340	16 622	122 448
STEINKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	117 908	345 239	1 772 691	17 121	60 192	262 171
EUROPA	109 525	307 026	1 202 642	15 720	54 810	180 349
LAENDER DER EG	13 017	68 526	135 994	2 604	13 509	28 524
FRANKREICH	3 871	3 996	44 933	1 067	1 152	11 960
BELGIEN/LUXEMBURG	4 957	63 945	68 512	838	12 169	12 815
NIEDERLANDE	3 020	53	15 479	371	12	1 637
GROSSBRITANNIEN	75	162	553	24	45	166
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	96 508	238 500	1 066 648	13 116	41 301	151 825
POLEN	44 471	183 400	703 297	5 754	33 245	100 023
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	8 383	38 213	570 049	1 401	5 382	81 822
CHINA	7 099	35 303	289 962	1 288	5 113	42 728
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	39 517	192 954	461 176	1 740	9 416	22 479
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	70 184	35 325	365 574	7 083	3 164	35 294
TSCHECHISCHE REPUBLIK	36 383	27 947	231 894	3 017	2 317	19 510
BRAUNKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	420	1 159	5 129	105	308	1 371
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	191 205	354 012	1 614 540	7 274	13 363	62 245
OESTERREICH	8	-	15	1	-	2
TSCHECHISCHE RUPUBLIK	191 198	354 012	1 614 526	7 273	13 363	62 243

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1994			1994		
	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	98 235	172 369	1 406 316	15 017	36 307	285 023
EUROPA	98 195	172 340	1 405 952	14 989	36 281	284 797
LAENDER DER EG	95 101	169 804	1 361 178	14 170	35 754	275 054
FRANKREICH	15 316	10 789	173 161	4 021	2 750	53 849
BELGIEN/LUXEMBURG	31 999	143 490	691 749	5 321	29 288	157 148
NIEDERLANDE	39 595	3 333	331 623	2 866	1 103	27 336
GROSSBRITANNIEN	7 761	11 496	156 004	1 853	2 483	34 831
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	3 094	2 535	44 774	819	527	9 743
NORWEGEN	1 486	2 000	31 043	256	344	5 195
SCHWEIZ	1 473	230	9 439	501	67	3 098
OESTERREICH	69	121	3 867	26	47	1 256
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	40	29	364	28	26	226
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	9 537	10 000	178 774	3 171	3 330	55 883
EUROPA	9 537	10 000	178 774	3 171	3 330	55 883
LAENDER DER EG	9 285	9 533	168 106	3 079	3 139	53 636
FRANKREICH	5 466	4 903	91 167	1 896	1 721	30 120
BELGIEN/LUXEMBURG	224	679	7 255	78	223	2 438
GROSSBRITANNIEN	2 868	3 882	62 360	859	1 171	18 628
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	252	467	10 667	92	191	2 247
SCHWEIZ	102	102	2 603	41	45	1 096
OESTERREICH	150	364	2 777	51	146	1 066
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	74 848	21 019	766 736	15 394	3 895	174 836
EUROPA	74 827	21 019	765 581	15 382	3 895	174 468
LAENDER DER EG	67 834	13 808	682 364	13 792	2 351	154 503
FRANKREICH	1 615	1 322	11 497	506	401	3 651
BELGIEN/LUXEMBURG	55 800	1 126	553 917	11 042	207	126 232
NIEDERLANDE	8 847	8 861	95 578	1 394	1 078	17 057
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	6 992	7 211	83 217	1 590	1 544	19 965
NORWEGEN	4 231	4 206	28 938	693	663	4 524
FINNLAND	-	11	3 557	-	7	917
SCHWEIZ	367	1 926	15 325	145	547	4 915
OESTERREICH	2 356	1 068	34 820	736	327	9 418
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	21	-	1 155	12	-	368
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	3 628	75 163	258 247	655	8 250	32 360
EUROPA	3 628	75 163	258 247	655	8 250	32 360
LAENDER DER EG	3 614	75 163	257 731	653	8 250	32 231
FRANKREICH	-	52 059	36 496	-	5 206	3 629
BELGIEN/LUXEMBURG	-	18 772	186 534	-	2 368	23 528
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	14	-	484	2	-	108
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	19 428	28 178	362 059	3 606	5 797	63 002
EUROPA	19 428	28 178	362 059	3 606	5 797	63 002
LAENDER DER EG	98	15 236	144 624	25	3 664	25 073
FRANKREICH	27	6 371	35 598	7	1 766	8 993
BELGIEN/LUXEMBURG	22	2 062	18 278	6	574	4 816
ITALIEN	49	1 984	9 969	12	590	2 830
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	19 329	12 943	217 435	3 581	2 133	37 929
SCHWEIZ	1 282	342	10 591	373	97	3 038
OESTERREICH	14 733	7 911	169 403	2 913	1 618	31 020
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	844	829	12 608	284	321	4 433
EUROPA	844	829	12 585	284	321	4 420
LAENDER DER EG	414	643	6 728	95	224	2 480
BELGIEN/LUXEMBURG	164	22	748	36	9	230
ITALIEN	88	-	1 194	25	-	389
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	430	186	5 857	189	97	1 940

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

STEINKOHLLEN UND STEINKOHLLENBRIKETTS	106.0	106.6	106.6	106.6
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	86.2	73.4	78.8	85.7
BRAUNKOHLLEN, BRAUNKOHLLENBRIKETTS	101.1	101.4	101.5	101.5
DAR. BRAUNKOHLLENBRIKETTS	109.8	112.2	113.0	113.0

EINFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLLEN UND BRAUNKOHLLEN DARUNTER:	55.0	54.8	55.7	56.4
STEINKOHLLEN, ROH	54.2	54.2	56.1	56.9
AUS EG-LAENDERN	81.6	81.6	83.1	83.1
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	48.5	49.5	52.4	53.0
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	50.4	49.0	49.6	51.0
STEINKOHLLENKOKS	74.4	74.4	72.1	72.6

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLLEN	93.6	83.9	82.6	82.1
STEINKOHLLEN, ROH	79.7	80.3	79.8	79.8
STEINKOHLLENBRIKETTS	99.1	99.8	99.5	99.5
STEINKOHLLENKOKS	86.1	85.8	83.5	82.3

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	114.9	116.6	118.5	118.7
DAR. STEINKOHLLEN (OHNE KOKS)	111.0	112.4	113.9	114.0

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM/100 kg

STEINKOHLLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	67.00	68.00	68.90	68.90
BRAUNKOHLLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	48.70	50.10	51.10	51.20
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	64.50	65.20	65.80	65.80

DM/50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	26.40	27.10	28.30	28.30
------------------------------------	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	92	92	95	95
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	29 797	28 958	27 273	27 200
ARBEITER	ANZAHL	14 008	13 331	12 107	12 052
ANGESTELLTE	ANZAHL	15 789	15 627	15 166	15 148
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 936	1 835	1 682	1 624
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 282	189 100	226 757	190 093
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	65 381	66 733	77 701	62 442
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 901	122 367	149 056	127 651
UMSATZ	1 000 DM	8 765 723	9 294 958	9 106 024	9 011 951
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 550 897	9 092 324	8 884 434	8 766 785
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	214 827	202 634	221 590	245 166
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	113.1	81.0	119.5	97.9

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1993	1994	VERAENDERUNG NOVEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		
	DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	6 122	.	.	73 174	.
NOERDLICH DER ELBE	38 920	44 927	13.4	534 926	472 579	-13.2
ZWISCHEN ELBE UND WESER	39 839	38 109	-4.5	494 095	430 563	-14.8
ZWISCHEN WESER UND EMS	68 075	49 881	-36.5	621 075	594 817	-4.4
EMSMUENDUNG	-	-	-	135	-	-
WESTLICH DER EMS	93 431	95 165	1.8	1 092 412	1 141 937	4.3
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	9 813	8 657	-13.4	116 477	121 512	4.1
ALPENVORLAND	9 581	7 764	-23.4	119 170	101 343	-17.6
BUNDESGBIET	265 420	250 625	-5.9	3 050 828	2 935 925	-3.9

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 279 543	1 075 763	-15.9	4 318 523	4 147 744	-4.0
22	MINERALOELVERARBEITUNG	68 431	19 924	-70.9	250 073	361 211	44.4
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN	111 107	125 065	12.6	390 146	421 681	8.1
2531	U.ERDEN H. V. ZEMENT	.	6 445	.	.	20 159	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	5 208	1 912	-63.3	30 444	9 307	-69.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	609	.	.	4 273	.
32	MASCHINENBAU	109 644	84 674	-22.8	332 026	287 764	-13.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	61 503	62 912	2.3	202 630	182 802	-9.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	.	53 394	.	.	179 842	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	205 229	195 801	-4.6	738 690	729 998	-1.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	143 635	.	.	544 379	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	11 472	7 534	-34.3	39 130	33 105	-15.4
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	5 266	.	.	24 315	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	19 887	19 753	-0.7	72 437	72 197	-0.3
63	TEXTILGEWERBE	37 535	29 987	-20.1	125 988	114 078	-9.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	213 078	180 550	-15.3	753 338	712 885	-5.4
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	4 229	.	.	21 055	.
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	2 150 516	2 060 443	-4.2	7 191 644	6 922 638	-3.7
22	MINERALOELVERARBEITUNG	445 587	458 939	3.0	1 607 564	1 601 994	-0.3
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN	117 897	134 840	14.4	458 941	475 376	3.6
2531	U.ERDEN H. V. ZEMENT	.	70 963	.	.	237 266	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	324 849	355 733	9.5	1 251 449	1 383 050	10.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	355 733	.	.	1 383 050	.
32	MASCHINENBAU	12 723	6 020	-52.7	39 754	24 922	-37.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	3 957	4 463	12.8	24 055	11 394	-52.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	4 274	2 551	-40.3	19 996	8 817	-55.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	525 006	492 582	-6.2	2 071 193	1 898 758	-8.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	472 982	.	.	1 819 090	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	60 396	64 309	6.5	239 659	242 042	1.0
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	53 650	.	.	214 365	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	112 086	79 090	-29.4	410 846	381 033	-7.3
63	TEXTILGEWERBE	21 988	15 524	-29.4	87 948	65 302	-25.7
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	421 943	374 195	-11.3	615 936	555 654	-9.8
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	332 521	.	.	377 579	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1994			1994		
	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ
	t			1 000 DM		
BESTIMMUNGS- LAND						

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	9 354 731	8 870 611	98 429 460	1 833 006	1 727 944	19 030 606
GROSSBRITANNIEN	1 766 309	1 214 055	15 654 834	356 061	243 612	3 101 702
NORWEGEN	1 553 638	1 645 868	16 832 192	324 570	326 761	3 441 815
RUSSLAND	1 948 278	1 904 332	21 101 249	350 314	340 836	3 743 126
ALGERIEN	610 116	682 830	6 484 350	133 326	148 905	1 412 057
LIBYEN	1 046 112	950 880	10 883 045	208 083	192 933	2 168 351
NIGERIA	561 113	726 928	5 712 002	119 996	153 731	1 212 246
ANGOLA	139 502	209 220	977 956	28 016	41 987	212 167
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	540 072	425 825	3 481 766	91 597	72 599	550 289
SYRIEN	385 305	362 253	4 619 173	72 329	67 757	837 220
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	186 085	140 709	1 852 451	32 745	26 169	339 481
SAUDI-ARABIEN	412 302	366 145	6 700 358	76 077	67 052	1 209 044
JEMEN	-	-	281 542	-	-	63 205
AUSFUHR	40 024	310 486	716 200	7 685	53 133	127 272

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	159 568	340 606	2 299 014	41 727	83 855	603 946
BELGIEN/LUXEMBURG	46 982	33 995	367 492	12 109	7 495	93 793
NIEDERLANDE	67 668	193 251	1 297 272	17 477	48 718	341 321
GROSSBRITANNIEN	-	66 614	143 279	-	15 958	37 892
FINNLAND	-	-	73 565	-	-	19 470
OESTERREICH	472	-	3 699	123	-	940
AUSFUHR	30 493	18 930	278 086	9 137	5 708	89 233
OESTERREICH	9 060	10 197	101 873	2 894	3 023	32 546
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	233 116	591 744	3 294 589	63 536	155 747	916 344
FRANKREICH	21 897	49 020	254 547	6 168	12 596	73 793
BELGIEN/LUXEMBURG	49 281	116 347	524 935	12 947	30 015	139 841
NIEDERLANDE	116 828	281 217	2 001 473	31 960	74 935	558 512
GROSSBRITANNIEN	35 513	101 801	322 818	9 864	26 696	91 359
OESTERREICH	325	-	4 205	101	-	1 232
AUSFUHR	196 231	212 510	2 413 168	61 183	63 138	764 160
BELGIEN/LUXEMBURG	2 128	1 700	31 736	1 601	644	18 235
SCHWEIZ	83 425	102 794	935 056	26 225	30 409	295 987
OESTERREICH	18 725	24 774	291 136	6 835	8 282	102 971

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	12 769	33 799	318 341	3 514	9 078	88 958
NIEDERLANDE	9 583	27 776	237 777	2 665	7 555	66 813
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	25 021	24 872	350 588	8 050	7 474	113 704
FRANKREICH	8 583	8 253	98 811	2 541	2 283	29 523
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	8	-	-	12
SCHWEIZ	14 808	14 359	208 399	4 744	4 296	66 703
OESTERREICH	-	-	76	-	-	45

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1994			1994		
	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 119 297	1 418 508	14 084 951	270 749	327 555	3 537 190
FRANKREICH	35 184	36 753	408 354	8 980	9 233	106 483
BELGIEN/LUXEMBURG	64 698	58 345	895 142	15 792	13 510	243 474
NIEDERLANDE	459 413	712 996	6 984 512	112 010	163 721	1 743 830
GROSSBRITANNIEN	11 054	13 949	543 077	2 723	3 110	134 321
DAENEMARK	59 239	57 810	533 840	14 218	13 553	130 938
NORWEGEN	119 368	122 375	1 279 367	28 443	28 195	318 009
SCHWEDEN	83 362	107 163	914 801	19 507	24 255	228 048
LETTLAND	39 964	154 997	345 934	9 686	34 887	85 336
RUSSLAND	204 324	97 003	1 366 343	48 843	22 049	335 724
TSCHECHISCHE REPUBLIK	8 480	10 455	151 240	2 037	2 577	38 342
UNGARN	11 606	12 300	189 521	2 899	2 944	48 056
ALGERIEN	12 666	27 845	61 089	3 279	7 121	16 259
AUSFUHR	259 334	467 094	3 285 506	70 307	119 165	910 421
FRANKREICH	55 026	104 978	644 381	13 755	25 636	169 786
SCHWEIZ	93 766	133 008	1 092 551	24 788	34 496	294 569
SCHIFFSBEDARF	9 592	9 086	80 751	2 044	2 082	19 449

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	12 444	16 997	261 145	2 127	3 104	43 877
FRANKREICH	-	815	5 423	-	235	1 229
BELGIEN/LUXEMBURG	-	1 201	36 071	-	222	6 448
NIEDERLANDE	267	110	12 746	98	41	2 590
SCHWEIZ	473	2 327	17 549	84	473	3 489
AUSFUHR	242 344	350 734	3 116 106	39 229	58 031	477 367
NIEDERLANDE	10 095	1 942	136 721	1 553	325	18 902
OESTERREICH	22 090	19 861	245 051	4 082	3 766	38 931

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	17 457	11 785	258 967	2 855	1 785	34 868
BELGIEN/LUXEMBURG	-	1 147	1 250	-	198	163
NIEDERLANDE	14 329	1 247	82 343	2 397	189	13 455
RUSSLAND	22	-	61 721	5	-	8 142
POLEN	2 828	8 938	77 100	393	1 332	10 194
AUSFUHR	8 920	7 057	189 275	1 198	1 040	24 232
FRANKREICH	-	7 057	27 599	-	1 040	3 358
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	5 921	-	7 071	948	-	1 095

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	55 751	47 976	575 845	7 344	6 612	70 188
NIEDERLANDE	1 200	-	11 558	215	-	1 469
RUSSLAND	4 452	-	56 346	682	-	8 327
POLEN	8 403	14 908	112 941	1 285	1 934	14 021
NL ANTILLEN	-	-	53 265	-	-	6 181
VENEZUELA	41 695	29 405	263 398	5 162	4 096	29 540
AUSFUHR	10 939	10 803	170 699	1 703	1 693	21 573

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	39 436	28 106	433 934	6 438	4 612	59 302
NIEDERLANDE	636	450	2 645	99	80	299
RUSSLAND	2 316	4 558	74 516	365	748	10 954
POLEN	11 546	8 131	26 249	1 590	1 242	3 085
AUSFUHR	63 423	55 415	1 041 147	8 907	8 158	128 700
BELGIEN/LUXEMBURG	7 036	2 286	159 199	889	344	18 363
SCHIFFSBEDARF	37 901	42 502	419 356	5 166	6 136	56 789

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.6	90.2	85.9	85.9
MINERALOELERZEUGNISSE	79.7	73.6	77.8	80.2
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	104.5	100.6	117.9	117.1
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	99.3	98.3	104.3	103.2
DIESELKRAFTSTOFF	98.1	97.0	102.8	101.6
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	98.5	97.3	103.3	102.1
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	85.4	80.6	79.7	77.6
HEIZOELE	85.2	81.7	76.7	73.7
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	84.5	80.7	75.9	72.6
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	87.9	85.4	80.0	78.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	86.2	74.9	96.2	98.9
HEIZOEL, SCHWER	86.8	77.2	98.7	100.6
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	88.5	77.9	100.8	101.6
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	85.3	76.5	96.8	99.6
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	85.3	72.0	93.0	96.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	87.8	75.1	94.1	97.2
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	84.6	72.5	93.7	97.8

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	38.3	33.7	35.0	35.5
VIA NORDSEEHAEFEN	38.9	34.4	35.4	36.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	37.6	33.0	34.6	34.8
AUS OPEC-LAENDERN	37.5	33.2	34.5	34.8
AUS LIBYEN	35.8	32.2	31.8	32.8
AUS NIGERIA	36.7	31.1	33.9	32.8
AUS SONSTIGEN LAENDERN	39.2	34.3	35.5	36.3
AUS GROSSBRITANNIEN	40.2	35.2	36.4	37.2
MINERALOELERZEUGNISSE	38.1	33.9	35.7	34.8
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	39.9	34.6	34.9	33.5
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	38.2	30.0	33.4	31.4
NORMALBENZIN	37.0	29.2	32.5	30.2
SUPERBENZIN	39.1	30.7	34.1	32.3
DIESELKRAFTSTOFF	39.5	36.2	33.4	32.1
HEIZOELE	35.9	32.5	33.8	32.8
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	36.5	33.3	32.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.2	22.7	35.0	34.8
BIS ZU 1 % S-GEHALT	32.3	26.1	36.2	36.6
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	23.4	20.1	34.0	33.4

FRÜHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	48.2	45.8	46.9	46.9
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	43.3	38.4	39.6	38.4
MOTORENBENZIN	42.0	34.7	36.7	34.8
HEIZOEL	30.1	27.7	30.6	31.3
HEIZOEL, LEICHT	36.8	35.9	31.5	30.6
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	26.1	22.9	30.1	31.6

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	58.1	57.4	52.9	52.6
KRAFTSTOFFE	101.1	98.3	111.9	111.3

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	48.40	47.90	44.10	43.90
--	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.48	12.99	15.20	15.12
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.29	12.85	14.96	14.94
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.28	14.78	17.09	17.01
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.08	14.64	16.86	16.83
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.99	13.49	15.70	15.62
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.79	13.35	15.46	15.46
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.86	10.79	11.46	11.35
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.67	10.64	11.22	11.17

MIT BEDIENUNG

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.58	14.09	16.29	16.21
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	311	308	305	305
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	36 034	35 388	35 356	35 230
ARBEITER	ANZAHL	15 536	15 117	14 623	14 525
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 498	20 271	20 733	20 705
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 130	2 049	2 019	1 930
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	184 598	174 396	300 899	178 571
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	68 546	64 439	105 328	82 837
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	116 052	109 957	195 571	115 734
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	122.1	170.7	126.4	164.7

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1994			JANUAR - DEZEMBER 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 636 335	20 273 245	13 363 090	344 640 773	181 616 468	163 024 305
EIGENVERBRAUCH	10 607 841	2 713 384	7 894 457	122 286 843	29 302 244	92 984 599
VERLUSTE	373 688	51 855	321 833	4 367 797	622 260	3 745 537
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	7 453 036	7 312 350	140 686	-31 239 239	-31 294 995	55 756
EINFUHR	72 107 800	70 751 666	1 356 134	684 690 516	670 727 778	13 962 738
AUSFUHR	3 849 053	2 996 068	852 985	30 723 614	21 158 541	9 565 073
INLANDSVERSORGUNG	98 366 589	92 575 954	5 790 634	840 713 796	769 966 206	70 747 590

- 1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG DEZEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		
	DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t				t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 192 291	2 042 721	-6.8	24 755 015	24 424 849	-1.3
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	15 719	-251 833	X	73 129	-218 961	X
UMWIDMUNGEN	174 897	85 695	-51.0	1 881 123	1 487 280	-20.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	537 574	970 921	80.6	6 749 258	6 930 423	2.7
AUSFUHR 4)	327 037	259 304	-20.7	3 347 694	3 324 196	-0.7
INLANDSVERSORGUNG	2 593 444	2 588 200	-0.2	30 110 831	29 301 395	-2.7
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 756 479	1 853 374	5.5	19 186 504	21 044 195	9.7
EIGENVERBRAUCH	88	138	X	6 286	1 330	X
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	71 898	-108 090	X	35 376	-304 961	X
UMWIDMUNGEN	400 452	203 267	-49.2	3 641 559	2 436 646	-33.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	38 377	33 794	-11.9	490 938	458 334	-6.6
HEIZÖL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 549 959	2 164 706	-15.1	26 906 038	26 423 517	-1.8
EIGENVERBRAUCH	5 004	6 106	X	41 578	42 746	X
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	-61 972	-126 932	X	-426 014	-433 139	X
UMWIDMUNGEN	-206 222	-118 786	-42.4	-1 551 114	-1 274 291	-17.8
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZÖL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 178 013	1 043 454	-11.4	13 229 126	12 352 250	-6.6
EIGENVERBRAUCH	143 915	140 788	X	1 551 826	1 457 436	X
BESTANDSVERÄNDERUNG 2)	-56 748	-33 199	X	-50 022	105 716	X
UMWIDMUNGEN	155 183	170 213	9.7	1 368 661	1 654 124	20.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	148 957	132 313	-8.1	1 724 988	1 586 087	-8.1
EINFUHR 4)	147 368	104 865	-28.8	1 611 989	1 634 755	1.4
AUSFUHR 4)	574 123	424 009	-26.1	4 915 052	4 941 236	0.5
INLANDSVERSORGUNG	561 821	588 223	4.7	7 967 888	7 762 086	-2.6

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN
MWh

	DEZEMBER 1994			JANUAR - DEZEMBER 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	65 604 381	65 055 638	548 743	562 596 270	555 184 579	7 411 691
EINFUHR	61 584 375	61 584 375	-	612 928 863	612 928 863	-
AUSFUHR	2 556 752	2 556 752	-	18 757 254	18 757 254	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	453 340	451 193	2 147	3 908 914	3 934 026	-25 112
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	5 056 728	5 055 368	1 360	-29 885 019	-29 980 093	95 074
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	129 235 392	128 687 436	547 956	1 122 973 946	1 115 442 069	7 531 877
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	108 001 783	107 902 952	98 831	892 608 370	890 455 740	2 152 630
ABGABE AN ENDABNEHMER DARUNTER AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	22 842 698 83 602	22 394 780 83 602	447 918 -	229 869 523 780 560	224 501 168 780 560	5 368 355 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 985 643 1 306 350	17 537 725 1 298 688	447 918 7 662	197 104 037 22 128 443	191 735 682 22 071 528	5 368 355 56 915
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 021 044	1 021 044	-	7 458 361	7 458 361	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 111 145	9 023 845	87 300	92 087 894	91 300 564	787 330
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 337 235	1 337 235	-	15 314 255	15 314 255	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 056 402	2 703 576	352 826	34 651 628	30 128 597	4 523 031
HANDEL	301 419	301 419	-	1 767 180	1 767 180	-
PRIVATE HAUSHALTE	3 306 159	3 306 159	-	21 536 098	21 536 098	-
GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	804 272	804 272	-	5 995 702	5 995 702	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	361 603	361 603	-	2 685 946	2 685 946	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-1 609 089	-1 610 296	1 207	496 053	485 161	10 892

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1994			JANUAR - DEZEMBER 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	354 941	-	354 941	3 174 846	-	3 174 846
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	66 569 173	66 469 212	99 961	519 223 045	517 343 820	1 879 225
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	39 343	39 343	-	450 249	428 694	21 555
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	537 577	537 326	251	4 979 070	4 954 234	24 836
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-186 920	-186 590	-330	-1 702 267	-1 704 382	2 115
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	66 160 274	65 705 953	454 321	515 266 305	510 256 510	5 009 795
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	973 978	973 978	-	6 121 641	6 075 452	46 189
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	64 894 462 184 675	64 442 243 184 623	452 219 52	507 087 838 1 524 188	502 151 306 1 520 341	4 936 532 3 847
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	27 815 886 4 787 944	27 659 071 4 787 944	156 815 -	217 098 561 38 067 352	215 563 475 38 064 559	1 535 086 2 793
FERNWAERMEVERSORGUNG	3 755 032	3 754 841	191	25 286 812	25 267 595	19 217
CHEMISCHE INDUSTRIE	3 473 161	3 472 538	623	28 036 515	28 026 875	9 639
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 811 620	2 811 610	10	22 760 117	22 758 799	1 318
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	4 691 210	4 540 622	150 587	37 208 997	35 773 947	1 435 049
HANDEL	3 673 383	3 673 107	276	29 164 020	29 148 684	15 336
PRIVATE HAUSHALTE	26 454 053	26 223 844	230 410	206 017 233	203 351 395	2 665 838
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 647 516	4 586 216	61 299	36 774 249	36 137 234	637 015
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 118 949	2 115 582	3 367	16 509 587	16 430 176	79 411
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	291 834	289 732	2 102	2 056 826	2 029 752	27 074

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG DEZEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	18 296 872	19 598 255	7.1	167 405 372	173 189 907	3.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	12 190 472	9 828 702	-19.4	89 408 655	83 988 729	-6.1
AUSFUHR	-	413 510	X	-	413 510	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	498 868	514 716	3.2	5 597 830	5 469 282	-2.3
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	4 557 472	2 443 572	X	489 004	389 480	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	34 545 948	30 942 303	-10.4	251 705 201	251 685 324	-0.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	30 686 356	28 851 429	-6.0	234 331 426	236 657 196	1.0
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	23 120 013	25 107 612	8.6	173 739 911	205 809 300	18.5
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	7 279 921	3 473 964	-52.3	56 589 638	28 060 464	-50.4
ERDGASPRODUZENTEN	286 422	269 853	-5.8	4 001 877	2 787 432	-30.3
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 140 418	1 385 875	21.5	13 778 104	15 528 635	12.7
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 131 010	1 382 068	22.2	13 698 243	15 466 834	12.9
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	405 660	496 738	22.5	5 177 975	5 245 161	1.3
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	38 239	40 429	5.7	481 326	467 133	-2.9
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	472 310	543 116	15.0	5 525 054	6 185 246	11.9
SONSTIGE ENDABNEHMER	9 408	3 807	-59.5	79 861	61 801	-22.6
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	2 719 174	704 999	X	3 595 671	-500 507	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DEZEMBER 1994			JANUAR - DEZEMBER 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 585 223	353 279	2 231 944	30 714 275	4 566 029	26 148 246
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	474 601	28 538	446 063	6 012 414	430 172	5 582 242
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 009 590	78 137	931 453	12 197 441	1 360 562	10 836 879
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 050 234	303 680	1 746 554	24 529 248	3 635 639	20 893 609
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	292 947	35 246	257 701	4 046 876	529 894	3 516 982
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 757 287	268 434	1 488 853	20 482 372	3 105 745	17 376 627
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 757 287	268 434	1 488 853	20 482 372	3 105 745	17 376 627
DARUNTER AN:						
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	95 345	-	95 345	1 030 619	-	1 030 619
FERNWAERMEVERSORGUNG	10 932	-	10 932	108 573	-	108 573
CHEMISCHE INDUSTRIE	29 640	28 180	1 460	440 683	330 870	109 813
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 226 344	-	1 226 344	14 552 327	-	14 552 327
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG DEZEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	
	MWh	%		MWh	%	
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 700 535	2 850 097	5.5	30 900 967	36 302 065	17.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 283 502	947 958	-26.1	11 521 352	10 684 320	-7.3
AUSFUHR	100 500	100 531	0.0	958 460	1 441 182	50.4
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	903 729	1 183 367	30.9	8 138 651	11 698 954	43.7
VERLUSTE	52 034	42 573	-18.2	232 010	298 776	28.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-18 920	139 656	X	96 399	-65 919	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 908 855	2 611 239	-10.2	33 189 597	33 481 554	0.9
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 127 517	1 699 365	-20.1	24 104 969	19 684 881	-18.3
	2 117 051	1 693 308	-20.0	23 866 935	19 631 429	-17.7
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	781 338	911 874	16.7	9 084 627	13 796 674	51.9
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	766 821	902 666	17.7	8 854 483	13 142 727	48.4
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	427 256	516 564	20.9	5 130 320	8 366 112	63.1
SONSTIGE ABNEHMER	14 517	9 208	-36.6	230 145	653 947	184.1
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 960 935	3 883 024	-2.0	45 145 854	46 049 836	2.0
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	21 747	36 714	68.8	278 760	508 370	82.4
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 781 983	3 859 686	-3.2	43 057 712	43 244 288	0.4
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 570 146	3 513 157	-1.6	40 311 050	41 141 650	2.1
VERLUSTE	5 825	22 799	291.4	91 649	170 895	86.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-16 941	-	X	-69 881	24 486	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	177 934	237 255	33.3	2 205 372	3 167 509	43.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	34 936	-	-100.0	323 444	-	-100.0
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	142 997	237 255	65.9	1 881 928	3 167 509	68.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	142 997	237 255	65.9	1 881 928	3 167 509	68.3
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	736 808	770 249	4.5	3 279 636	3 042 580	-7.2
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	133 650	152 446	14.1	709 672	587 327	-17.2
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	131 353	.	.	538 636	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	5 076	5 574	9.8	23 024	21 133	-8.2
2531	H. V. ZEMENT	.	512	.	.	2 526	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	237	.	.	845	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	466 077	470 171	0.9	1 932 423	1 876 266	-2.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE(OH.STAHLR.)	.	467 339	.	.	1 842 837	.
2715	H.V. STAHLROHREN(OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	236	.	.	1 499	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 523	544	-64.3	6 095	3 798	-37.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	12 658	.	.	56 312	.
32	MASCHINENBAU	4 023	4 894	21.7	24 286	13 830	-43.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	2 009	1 440	-28.3	8 210	5 222	-36.4
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	-	.	.	-	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	29 448	29 211	-0.8	124 005	118 643	-4.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	28 596	.	.	115 835	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	24 875	25 934	4.3	120 145	99 556	-17.1
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	1 143	.	.	4 320	.
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	-	252	X	-	489	X
63	TEXTILGEWERBE	3 756	3 909	4.1	10 715	18 006	68.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	12 706	11 433	-10.0	53 558	48 087	-10.2
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 648 031	7 898 397	3.3	29 763 692	29 379 387	-1.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	350 789	276 489	-21.2	1 821 546	1 169 179	-35.8
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	1 449	.	.	5 077	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	452 654	491 632	8.6	1 663 068	1 837 816	10.5
2531	H. V. ZEMENT	.	10 431	.	.	40 547	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	90 952	.	.	328 779	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	631 534	689 861	9.2	2 592 915	2 713 139	4.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE(OH.STAHLR.)	.	587 745	.	.	2 327 380	.
2715	H.V. STAHLROHREN(OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	51 491	.	.	201 771	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	175 930	180 400	2.5	676 914	670 964	-0.9
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	148 367	.	.	555 763	.
32	MASCHINENBAU	248 595	226 740	-8.8	862 069	791 586	-8.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	333 822	291 118	-12.8	1 087 753	1 065 867	-2.0
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	178 405	.	.	655 537	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 476 884	2 764 716	11.6	10 417 941	9 967 934	-4.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 371 518	.	.	8 416 131	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	314 730	326 170	3.6	1 223 280	1 268 394	3.7
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	222 935	.	.	885 050	.
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	575 279	562 167	-2.3	2 154 102	2 219 922	3.1
63	TEXTILGEWERBE	203 675	182 670	-10.3	735 151	709 659	-3.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	641 443	686 929	7.1	2 246 724	2 428 974	8.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDGAS DARUNTER BEI ABGABE AN:	97.0	97.2	94.7	94.7
PRIVATE HAUSHALTE	96.6	96.4	93.3	93.3
HANDEL UND GEWERBE	89.8	89.9	87.7	87.9
INDUSTRIE DARUNTER:	92.7	92.4	89.4	89.4
JAHRESABGABE 1 163 MWh	92.8	92.8	88.1	88.1
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.5	86.3	86.4	86.2
JAHRESABGABE 116 300 MWh	89.7	89.5	88.0	89.2
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	96.8	94.5	90.4	90.4

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	38.6	37.6	34.6	34.1
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.5	84.8	83.8	83.7
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.80	79.10	78.00	77.90
1 600 kWh	111.00	112.00	110.00	110.00
2 300 kWh	143.00	143.00	141.00	141.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.40	30.10	30.20	30.20
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	737	734	731	732
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	251 996	249 762	244 196	243 183
ARBEITER	ANZAHL	126 878	125 072	119 979	119 555
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	125 118	124 690	124 217	123 628
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	16 921	16 646	16 099	15 530
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 371 350	1 249 125	1 975 896	1 281 215
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	602 203	542 890	840 580	540 906
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	769 147	706 234	1 135 316	740 309
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	112.4	124.6	118.3	123.5

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDES GEBIET

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG DEZEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	
	GWH			GWH		
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	49 361	48 824	-1.1	525 620	525 911	0.1
AUS WÄRMEKRAFT	47 593	47 034	-1.2	504 154	503 453	-0.1
DAR. KERNENERGIE	14 279	15 235	6.7	153 477	151 203	-1.5
AUS WASSERKRAFT	1 768	1 791	1.3	21 467	22 457	4.6
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	43 009	42 550	-1.1	452 688	455 548	0.6
AUS WÄRMEKRAFT	41 438	40 945	-1.2	433 628	435 417	0.4
AUS WASSERKRAFT 1)	1 572	1 605	2.1	19 060	20 129	5.6
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 787	5 727	-1.0	66 658	64 186	-3.7
AUS WÄRMEKRAFT	5 699	5 642	-1.0	65 462	63 148	-3.5
AUS WASSERKRAFT	88	86	-2.9	1 196	1 039	-13.2
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	565	547	-3.1	6 274	6 177	-1.6
AUS WÄRMEKRAFT	457	448	-2.0	5 064	4 887	-3.5
AUS WASSERKRAFT 1)	108	99	-7.8	1 210	1 289	6.5
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	448	509	13.6	5 126	5 245	2.3
EIGENVERBRAUCH	3 470	3 492	0.6	37 150	38 096	2.5
EINFUHR	2 816	2 985	6.0	33 627	35 908	6.8
AUSFUHR	3 431	3 229	-5.9	32 758	33 570	2.5
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	44 828	44 579	-0.6	484 213	484 907	0.1
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ DAVON:	42 353	42 066	-0.7	447 552	449 656	0.5
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	39 899	39 487	-1.0	419 672	422 256	0.6
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 453	2 579	5.1	27 880	27 400	-1.7

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.
2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGietRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1994			1994			1994		
	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 744	1 895	22 971	459	702	7 180	355	456	4 349
DAVON									
WASSERKRAFT	1 460	1 605	20 130	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 037	1 150	15 232	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	163	179	2 182	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	260	277	2 715	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	285	290	2 842	459	702	7 180	355	456	4 349
WAERMEKRAFT	38 567	40 655	432 577	237 803	246 127	2 738 235	26 681	33 433	246 048
DAVON									
KERNENERGIE	13 991	15 123	149 983	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	10 468	11 030	118 348	94 093	97 805	1 070 612	8 502	11 319	84 927
BRAUNKOEHLE	11 536	12 126	136 060	117 181	123 476	1 395 961	5 546	6 435	58 089
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	-	0	4	-	0	42	-	-	0
HEIZOEL	520	356	4 845	5 194	3 597	48 193	1 262	1 688	13 772
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	5	5	38	44	49	361	-	-	0
ERDGAS	1 874	1 842	21 416	19 709	19 628	205 350	11 223	13 847	86 725
SONSTIGE GASE	174	172	1 882	1 581	1 571	17 715	148	144	2 535
INSGESAMT	40 311	42 550	455 548	238 262	246 829	2 745 415	27 036	33 889	250 397

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN
MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1994			1994		
	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ	NOVEMBER	DEZEMBER	JAN - DEZ
FRANKREICH	1 514 342	1 733 313	15 333 565	23 055	25 678	379 218
BELGIEN / LUXEMBURG	83	91	422 769	267 281	282 262	3 696 616
NIEDERLANDE	34 876	16 698	678 643	907 276	926 214	13 037 021
DAENEMARK	246 268	240 031	3 600 798	10 547	15 381	174 648
SCHWEIZ	460 031	385 043	6 552 687	704 365	964 344	6 735 889
OESTERREICH	297 065	260 775	4 749 519	550 031	650 539	4 855 451
POLEN	322 714	266 750	3 180 638	411 545	330 645	4 411 425
TSSCHECHIEN	89 839	65 418	1 177 246	22 524	12 099	176 217
SONSTIGE LAENDER	16 300	8 891	28 716	23 408	14 152	39 872
INSGESAMT	2 981 518	2 977 010	35 724 581	2 920 032	3 221 314	33 506 357

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG DEZEMBER 1994 GEGEN DEZEMBER 1993	KUMULIERT		
		DEZEMBER	DEZEMBER		JANUAR 1993 BIS DEZEMBER 1993	JANUAR 1994 BIS DEZEMBER 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh				MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 786 851	5 727 593	-1.0	66 657 685	64 133 550	-3.8
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	2 687 377	2 479 542	-7.7	31 617 733	28 643 207	-9.4
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 744 762	1 676 665	-3.9	21 290 773	19 157 830	-10.0
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	880 202	733 285	-16.7	9 535 092	8 678 470	-9.0
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	262 801	310 200	18.0	2 809 833	3 359 620	19.6
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
	U.ERDEN	11 087	12 569	13.4	141 409	143 580	1.5
2531	H. V. ZEMENT	5 246	5 376	2.5	62 118	60 055	-3.3
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	463 987	458 893	-1.1	6 076 701	6 098 678	0.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	13 902	14 367	3.3	139 870	129 548	-7.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 201	2 230	1.3	31 572	26 760	-15.2
32	MASCHINENBAU	9 594	6 785	-29.3	113 186	85 158	-24.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	56 948	56 165	-1.4	498 083	524 219	5.2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	55 216	54 586	-1.1	483 796	509 383	5.3
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	8 945	5 602	-37.4	80 020	67 862	-15.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 410 016	1 530 462	8.5	16 285 101	15 846 470	-2.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 217 970	1 357 044	11.4	14 144 537	13 814 225	-2.3
52	H.U.VERARB.V.GLAS	5 306	8 076	52.2	70 303	76 613	9.0
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	429 851	451 556	5.0	5 471 807	5 735 300	4.8
63	TEXTILGEWERBE	47 128	33 584	-28.7	524 383	451 144	-14.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	287 122	248 582	-13.4	1 695 142	1 783 206	5.2
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	16 635 160	17 437 606	4.8	206 459 296	208 753 681	1.1
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 467 157	1 382 308	-5.8	18 077 480	16 332 281	-9.7
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	629 084	.	.	7 391 619	.
2114	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	603 268	.	.	7 107 501	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	606 577	586 584	-3.3	6 642 136	6 737 287	1.4
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
	U.ERDEN	692 670	815 383	17.7	9 005 527	9 584 761	6.4
2531	H. V. ZEMENT	.	360 501	.	.	4 175 531	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 388 738	1 573 943	13.3	18 631 598	19 653 288	5.5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 161 102	1 202 470	3.6	14 575 444	13 928 230	-4.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	339 101	.	.	4 200 317	.
32	MASCHINENBAU	599 269	603 608	0.7	7 384 322	7 300 034	-1.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	894 559	1 008 001	12.7	11 463 247	12 251 647	6.9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	548 898	.	.	6 809 069	.
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	682 844	674 544	-1.2	8 478 304	8 575 475	1.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 686 898	3 930 647	6.6	45 119 462	45 201 699	0.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	3 149 793	.	.	36 089 712	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	303 206	323 754	6.8	3 666 395	3 847 552	4.9
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	971 648	1 046 924	7.7	12 682 075	13 297 112	4.8
63	TEXTILGEWERBE	348 458	328 971	-5.6	4 487 596	4 344 475	-3.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	1 093 233	1 054 992	-3.5	11 666 241	11 945 646	2.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDEBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	104.2	104.6	107.4	107.4
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	105.4	105.8	105.1	105.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	100.8	100.9	99.6	99.6
GEWERBLICHE BETRIEBE	99.8	99.8	100.2	100.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	99.7	99.7	100.3	100.3
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	102.6	103.0	103.0	103.0

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	116.0	116.3	119.1	119.1
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.60	33.60	34.00	34.00
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	67.40	67.50	69.00	69.00
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	101.00	101.00	104.00	104.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	244.00	245.00	246.00	246.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 768	1 774	1 776	349 047	337 768	336 682
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	158	157	157	37 550	37 182	37 171
	BAYERN	238	238	238	42 667	41 261	40 953
	BERLIN	16	15	15	24 446	23 528	23 413
	BRANDENBURG	130	105	108	14 404	13 154	13 302
	BREMEN	4	4	4	4 628	4 580	4 548
	HAMBURG	27	30	30	9 218	8 949	8 901
	HESSEN	78	76	76	23 249	22 597	22 521
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	57	58	58	8 060	7 607	7 501
	NIEDERSACHSEN	178	185	185	24 182	24 183	24 047
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	233	233	76 468	74 307	74 032
	RHEINLAND-PFALZ	75	73	73	15 065	14 652	14 594
	SAARLAND	41	41	41	3 917	3 694	3 707
	SACHSEN	116	137	137	28 387	27 237	27 223
	SACHSEN-ANHALT	137	153	152	13 253	12 319	12 215
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 528	11 398	11 358
	THUERINGEN	159	147	147	12 025	11 120	11 196
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	734	731	732	249 762	244 196	243 183
1030	GASVERSORGUNG	308	305	305	35 388	35 356	35 230
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	237	257	258	19 990	15 874	16 015
1070	WASSERVERSORGUNG	489	481	481	43 907	42 342	42 254
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 162	1 168	1 168	263 353	258 565	257 574
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	611	609	609	212 455	206 162	205 229
1030	GASVERSORGUNG	197	206	206	26 383	27 190	27 152
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	77	76	76	2 124	2 175	2 207
1070	WASSERVERSORGUNG	277	277	277	22 391	23 038	22 986
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	606	606	608	85 694	79 203	79 108
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	123	122	123	37 307	38 034	37 954
1030	GASVERSORGUNG	111	99	99	9 005	8 166	8 078
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	160	181	182	17 866	13 699	13 808
1070	WASSERVERSORGUNG	212	204	204	21 516	19 304	19 268

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	176 154	166 285	165 773	172 893	171 483	170 909
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 831	18 443	18 452	18 719	18 739	18 719
	BAYERN	21 799	20 678	20 505	20 868	20 583	20 448
	BERLIN	11 282	10 298	10 177	13 164	13 230	13 236
	BRANDENBURG	7 528	6 857	6 957	6 876	6 297	6 345
	BREMEN	2 331	2 268	2 255	2 297	2 312	2 293
	HAMBURG	4 428	4 252	4 215	4 790	4 697	4 686
	HESSEN	12 315	11 785	11 745	10 934	10 812	10 776
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 927	3 510	3 445	4 133	4 097	4 056
	NIEDERSACHSEN	11 688	11 564	11 494	12 494	12 619	12 553
	NORDRHEIN-WESTFALEN	37 636	35 792	35 770	38 832	38 515	38 262
	RHEINLAND-PFALZ	7 704	7 315	7 309	7 361	7 337	7 285
	SAARLAND	1 927	1 784	1 782	1 990	1 910	1 925
	SACHSEN	14 924	13 590	13 573	13 463	13 647	13 650
	SACHSEN-ANHALT	7 452	6 547	6 495	5 801	5 772	5 720
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 206	6 116	6 101	5 322	5 282	5 257
	THUERINGEN	6 176	5 486	5 498	5 849	5 634	5 698
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	125 072	119 979	119 555	124 690	124 217	123 628
1030	GASVERSORGUNG	15 117	14 623	14 525	20 271	20 733	20 705
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 763	8 925	9 001	8 227	6 949	7 014
1070	WASSERVERSORGUNG	24 202	22 758	22 692	19 705	19 584	19 562
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	131 825	126 859	126 398	131 528	131 706	131 176
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	107 543	102 638	102 243	104 912	103 524	102 986
1030	GASVERSORGUNG	11 589	11 461	11 407	14 794	15 729	15 745
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 116	1 153	1 163	1 008	1 022	1 044
1070	WASSERVERSORGUNG	11 577	11 607	11 585	10 814	11 431	11 401
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	44 329	39 426	39 375	41 365	39 777	39 733
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 529	17 341	17 312	19 778	20 693	20 642
1030	GASVERSORGUNG	3 528	3 162	3 118	5 477	5 004	4 960
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 647	7 772	7 838	7 219	5 927	5 970
1070	WASSERVERSORGUNG	12 625	11 151	11 107	8 891	8 153	8 161

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	23 981	22 738	21 953	1 684 840	2 669 206	1 712 362
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 529	2 515	2 429	189 811	311 987	199 826
	BAYERN	3 073	2 865	2 878	208 974	372 560	216 164
	BERLIN	1 429	1 324	1 221	116 493	165 259	116 900
	BRANDENBURG	1 037	939	889	50 606	90 331	51 345
	BREMEN	302	318	235	28 031	34 678	29 957
	HAMBURG	550	507	508	55 444	75 090	54 398
	HESSEN	1 630	1 559	1 503	112 852	205 500	112 539
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	551	518	474	28 385	49 822	29 493
	NIEDERSACHSEN	1 618	1 597	1 529	126 488	210 473	126 953
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 988	4 767	4 727	426 929	613 762	430 192
	RHEINLAND-PFALZ	1 009	970	942	75 355	101 531	74 031
	SAARLAND	254	239	233	21 082	35 203	20 497
	SACHSEN	2 140	1 992	1 856	98 486	174 710	101 384
	SACHSEN-ANHALT	1 078	956	909	48 478	66 433	47 895
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	834	802	775	56 145	89 161	60 403
	THUERINGEN	961	870	845	41 281	72 706	40 383
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	16 646	16 099	15 530	1 249 125	1 975 896	1 281 215
1030	GASVERSORGUNG	2 049	2 019	1 930	174 396	300 899	178 571
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 768	1 397	1 367	76 206	100 187	66 232
1070	WASSERVERSORGUNG	3 517	3 223	3 126	185 113	292 224	186 344
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 639	16 995	16 565	1 378 303	2 168 019	1 407 824
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 429	13 763	13 417	1 117 690	1 717 903	1 131 676
1030	GASVERSORGUNG	1 509	1 535	1 483	138 714	248 011	145 231
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	165	167	166	11 725	18 617	13 905
1070	WASSERVERSORGUNG	1 537	1 529	1 499	110 174	183 488	117 013
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 342	5 744	5 388	306 537	501 187	304 538
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 218	2 337	2 112	131 435	257 993	149 539
1030	GASVERSORGUNG	540	483	447	35 682	52 888	33 340
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 604	1 229	1 202	64 481	81 570	52 327
1070	WASSERVERSORGUNG	1 981	1 694	1 626	74 939	108 736	69 332

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	738 822	1 137 414	725 513	946 018	1 531 792	986 849
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	83 174	133 684	83 996	106 637	178 302	115 830
	BAYERN	91 509	159 868	89 434	117 465	212 692	126 731
	BERLIN	49 749	63 173	45 129	66 744	102 086	71 771
	BRANDENBURG	23 842	40 810	24 002	26 765	49 520	27 343
	BREMEN	11 895	14 485	12 503	16 136	20 193	17 454
	HAMBURG	24 017	30 064	23 223	31 427	45 026	31 176
	HESSEN	53 480	98 601	52 160	59 372	106 899	60 379
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 404	19 288	11 288	15 981	30 534	18 205
	NIEDERSACHSEN	53 321	86 668	53 598	73 167	123 805	73 355
	NORDRHEIN-WESTFALEN	177 396	245 489	176 787	249 534	368 274	253 405
	RHEINLAND-PFALZ	33 152	45 646	31 646	42 203	55 885	42 386
	SAARLAND	9 026	15 165	8 379	12 055	20 039	12 118
	SACHSEN	46 098	75 454	44 699	52 388	99 256	56 685
	SACHSEN-ANHALT	24 602	31 568	23 028	23 876	34 865	24 867
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 813	44 732	27 276	30 332	44 429	33 127
	THUERINGEN	19 344	32 718	18 365	21 937	39 988	22 018
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	542 890	840 580	540 906	706 234	1 135 316	740 309
1030	GASVERSORGUNG	64 439	105 328	62 837	109 957	195 571	115 734
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	42 009	50 153	33 447	34 197	50 034	32 785
1070	WASSERVERSORGUNG	89 484	141 353	88 323	95 630	150 871	98 021
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	594 916	919 635	590 644	783 387	1 248 383	817 180
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	488 064	740 570	481 611	629 626	977 333	650 065
1030	GASVERSORGUNG	51 446	87 113	51 128	87 268	160 898	94 103
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 464	9 115	6 492	6 260	9 502	7 413
1070	WASSERVERSORGUNG	49 942	82 837	51 414	60 233	100 651	65 598
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	143 906	217 779	134 869	162 631	283 409	169 669
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	54 826	100 010	59 295	76 608	157 983	90 244
1030	GASVERSORGUNG	12 992	18 215	11 709	22 689	34 674	21 631
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	36 545	41 038	26 956	27 936	40 532	25 371
1070	WASSERVERSORGUNG	39 542	58 516	36 909	35 397	50 220	32 423

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	136	137	132	4 827	7 902	5 086
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	134	136	132	5 055	8 391	5 376
	BAYERN	141	139	140	4 898	9 029	5 278
	BERLIN	127	129	120	4 765	7 024	4 993
	BRANDENBURG	138	137	128	3 513	6 867	3 860
	BREMEN	130	140	104	6 057	7 572	6 587
	HAMBURG	124	119	121	6 015	8 391	6 111
	HESSEN	132	132	128	4 854	9 094	4 997
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	140	148	138	3 522	6 550	3 932
	NIEDERSACHSEN	138	138	133	5 231	8 703	5 279
	NORDRHEIN-WESTFALEN	133	133	132	5 583	8 260	5 811
	RHEINLAND-PFALZ	131	133	129	5 002	6 929	5 073
	SAARLAND	132	134	131	5 382	9 530	5 529
	SACHSEN	143	147	137	3 469	6 414	3 724
	SACHSEN-ANHALT	145	146	140	3 658	5 393	3 921
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	134	131	127	4 870	7 823	5 318
	THUERINGEN	156	159	154	3 433	6 538	3 607
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	133	134	130	5 001	8 091	5 269
1030	GASVERSORGUNG	136	138	133	4 928	8 511	5 069
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	150	156	152	3 812	6 311	4 136
1070	WASSERVERSORGUNG	145	142	138	4 216	6 902	4 410
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	134	134	131	5 234	8 385	5 466
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	134	134	131	5 261	8 333	5 514
1030	GASVERSORGUNG	130	134	130	5 258	9 121	5 349
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	148	145	142	5 520	8 559	6 300
1070	WASSERVERSORGUNG	133	132	129	4 920	7 965	5 091
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	143	146	137	3 577	6 328	3 850
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	127	135	122	3 523	6 783	3 940
1030	GASVERSORGUNG	153	153	144	3 962	6 477	4 127
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	151	158	153	3 609	5 954	3 790
1070	WASSERVERSORGUNG	157	152	146	3 483	5 633	3 598

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 194	6 840	4 377	5 472	8 933	5 774
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 417	7 249	4 552	5 697	9 515	6 188
	BAYERN	4 198	7 731	4 362	5 629	10 333	6 198
	BERLIN	4 410	6 135	4 434	5 070	7 716	5 422
	BRANDENBURG	3 167	5 952	3 450	3 892	7 864	4 309
	BREMEN	5 103	6 387	5 545	7 025	8 734	7 612
	HAMBURG	5 424	7 071	5 510	6 561	9 586	6 653
	HESSEN	4 343	8 367	4 441	5 430	9 887	5 603
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 159	5 495	3 277	3 867	7 453	4 488
	NIEDERSACHSEN	4 562	7 495	4 663	5 856	9 811	5 844
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 713	6 859	4 942	6 426	9 562	6 623
	RHEINLAND-PFALZ	4 303	6 240	4 330	5 733	7 617	5 818
	SAARLAND	4 684	8 501	4 702	6 058	10 491	6 295
	SACHSEN	3 089	5 552	3 293	3 891	7 273	4 153
	SACHSEN-ANHALT	3 301	4 822	3 545	4 116	6 040	4 347
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 159	7 314	4 471	5 699	8 411	6 301
	THUERINGEN	3 132	5 964	3 340	3 751	7 098	3 864
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 341	7 006	4 524	5 664	9 140	5 988
1030	GASVERSORGUNG	4 263	7 203	4 326	5 424	9 433	5 590
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 571	5 619	3 716	4 157	7 200	4 674
1070	WASSERVERSORGUNG	3 697	6 211	3 892	4 853	7 704	5 011
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 513	7 249	4 673	5 956	9 479	6 230
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 538	7 215	4 710	6 001	9 441	6 312
1030	GASVERSORGUNG	4 439	7 601	4 482	5 899	10 229	5 977
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 896	7 905	5 582	6 211	9 298	7 101
1070	WASSERVERSORGUNG	4 314	7 137	4 438	5 570	8 805	5 754
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 246	5 524	3 425	3 932	7 125	4 270
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 128	5 767	3 425	3 873	7 635	4 372
1030	GASVERSORGUNG	3 683	5 760	3 755	4 143	6 929	4 361
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 432	5 280	3 439	3 870	6 839	4 250
1070	WASSERVERSORGUNG	3 132	5 248	3 323	3 981	6 160	3 973

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 707	2 799	2 800	305 867	297 651	296 646
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	816	837	840	190 467	186 288	185 736
1030	GASVERSORGUNG	638	657	656	46 104	45 317	45 223
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	413	448	447	23 029	21 487	21 276
1070	WASSERVERSORGUNG	840	857	857	46 267	44 559	44 411
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	450	476	477	43 180	40 117	40 036
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 157	3 275	3 277	349 047	337 768	336 682
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 951	1 972	1 971	229 037	225 177	224 333
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	652	648	648	153 344	149 444	148 793
1030	GASVERSORGUNG	486	493	493	36 706	36 778	36 698
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	207	214	213	8 757	8 830	8 832
1070	WASSERVERSORGUNG	606	617	617	30 230	30 125	30 010
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	311	321	321	34 316	33 388	33 241
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 262	2 293	2 292	263 353	258 565	257 574
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	756	827	829	76 830	72 474	72 313
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	164	189	192	37 123	36 844	36 943
1030	GASVERSORGUNG	152	164	163	9 398	8 539	8 525
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	206	234	234	14 272	12 657	12 444
1070	WASSERVERSORGUNG	234	240	240	16 037	14 434	14 401
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	139	155	156	8 864	6 729	6 795
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	895	982	985	85 694	79 203	79 108

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	NOVEMBER	DEZEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	151 382	143 493	143 027	154 485	154 158	153 619
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	92 093	88 091	87 740	98 374	98 197	97 996
1030	GASVERSORGUNG	20 047	19 122	19 040	26 057	26 195	26 183
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	13 631	12 296	12 208	9 398	9 191	9 068
1070	WASSERVERSORGUNG	25 611	23 984	24 039	20 656	20 575	20 372
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 772	22 792	22 746	18 408	17 325	17 290
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	176 154	166 285	165 773	172 893	171 483	170 909
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	111 315	107 441	107 067	117 722	117 796	117 266
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	74 313	71 366	70 974	79 031	78 078	77 819
1030	GASVERSORGUNG	16 448	15 940	15 870	20 258	20 838	20 828
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 623	4 700	4 700	4 134	4 130	4 132
1070	WASSERVERSORGUNG	15 931	15 435	15 523	14 299	14 690	14 487
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 510	19 418	19 331	13 806	13 970	13 910
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	131 825	126 859	126 398	131 528	131 706	131 176
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	40 067	36 052	35 960	36 763	36 422	36 353
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 780	16 725	16 766	19 343	20 119	20 177
1030	GASVERSORGUNG	3 599	3 182	3 170	5 799	5 357	5 355
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 008	7 596	7 508	5 264	5 061	4 936
1070	WASSERVERSORGUNG	9 680	8 549	8 516	6 357	5 885	5 885
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	4 262	3 374	3 415	4 602	3 355	3 380
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	44 329	39 426	39 375	41 365	39 777	39 733

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1993		1994		
		November	Dezember	November	Dezember	Januar/ Dezember
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	3 625 771	3 981 360	2 806 456	3 226 607	39 542 544
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	14 416	-	-	4
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	203 777	232 710	157 224	150 265	1 694 607
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	227 878	228 207	198 962	155 493	1 947 996
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 137 021	- 189 193	- 165 022	- 101 237	- 1 178 301
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	304	96	67	17	575
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	3 747	11 388	10 239	10 379	32 124
Sonstige Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	149	-	-	-	84
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	92 512 793	88 520 368	70 671 449	88 901 173	731 114 367
Flüssiggase 7)	t	207 562	234 695	158 419	183 590	1 827 569
Zusammen Abschnitt I	m3	3 625 920	3 995 776	2 806 456	3 226 607	39 542 632
	t	639 521	695 708	514 672	489 365	5 470 747
	MWh	92 512 793	88 520 368	70 671 449	88 901 173	731 114 367
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoffe	m3	3 151 735	3 344 522	3 136 682	3 191 748	37 059 529
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	338 042	365 721	213 761	223 728	3 002 318
Flugbenzin 9)	m3	1 472	1 897	1 224	1 293	31 974
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	2 773	2 541	2 189	1 823	31 479
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	911	1 042	744	462	4 174
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 684 677	2 699 508	2 710 222	2 425 457	29 324 148
Sonstige Mineralöle	m3	42	41	19	16	190
Flüssiggase 12)	t	- 19	4	- 3	2	96
Flüssiggase 13)	t	5 777	5 507	6 165	5 918	71 956
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	211	228	161	-	3 678
Sonstige	t	-	-	-	-	317
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	1 107	325	2 181	1 442	17 412
Zusammen Abschnitt II	m3	6 179 652	6 415 272	6 064 841	5 844 527	69 453 812
	t	5 969	5 739	6 323	5 920	76 047
	MWh	1 107	325	2 181	1 442	17 412
Insgesamt (Abschn I+II)	m3	9 805 572	10 411 048	8 871 297	9 071 134	108 996 443
	t	645 490	701 447	520 995	495 285	5 546 795
	MWh	92 513 900	88 520 693	70 673 630	88 902 615	731 131 779

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

- 6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG
- 7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

- 11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
- 12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
- 13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
- 14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Art der Mineralöle	Deutschland 1000 DM				
	1993		1994		
	November	Dezember	November	Dezember	Januar/ Dezember
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl 1)	290 056	318 509	224 516	258 129	3 163 413
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	519	-	-	0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	6 113	6 981	4 717	4 509	50 839
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	12 533	12 551	10 943	8 552	107 140
Vergütungen für schweres Heizöl	- 3 426	- 4 730	- 4 126	- 2 531	- 29 458
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	5	1	1	0	9
Sonstige Mineralöle	94	285	256	259	803
Leicht - und mittelschwere Öle 5)	6	-	-	-	3
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	305 381	334 117	236 308	268 918	3 292 749
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	333 046	318 837	254 417	320 044	2 632 013
Flüssiggase 7)	10 378	11 737	7 921	9 180	91 381
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	343 424	330 573	262 338	329 224	2 723 394
Gesamtbetrag Abschnitt I	648 805	664 691	498 646	598 142	6 016 143
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,unverbeit 8), o Flugkraftstoffe	2 584 424	2 742 506	3 073 904	3 127 853	36 319 154
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	310 999	336 466	230 865	241 607	3 242 739
Flugbenzin 9)	1 353	1 748	1 321	1 398	34 601
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 275	2 086	2 150	1 790	31 182
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	745	853	734	450	4 085
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	1 476 573	1 484 724	1 680 338	1 503 793	18 180 704
Sonstige	23	24	12	10	173
Flüssiggase 12)	- 30	6	- 5	3	164
Flüssiggase 13)	3 540	3 373	3 776	3 625	44 071
Anderer Schweröle als Gasöle u.a Mineralöle	138	145	105	-	2 208
Sonstige	-	-	-	-	207
Erdgas u a gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	53	15	104	69	828
Leichtöle Vermischungen	1	5	2	16	29
Gasöle Vermischungen	- 4	-	-	-	-
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 380 090	4 571 950	4 993 306	4 880 614	57 860 145
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	5 028 895	5 236 641	5 491 952	5 478 757	63 876 288
davon versteuert nach m3	4 666 451	4 887 439	5 213 843	5 135 046	60 976 082
t	29 345	30 350	23 588	23 597	267 364
MWh	333 099	318 852	254 521	320 113	2 632 841

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes **mit Energiedaten**

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößeklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

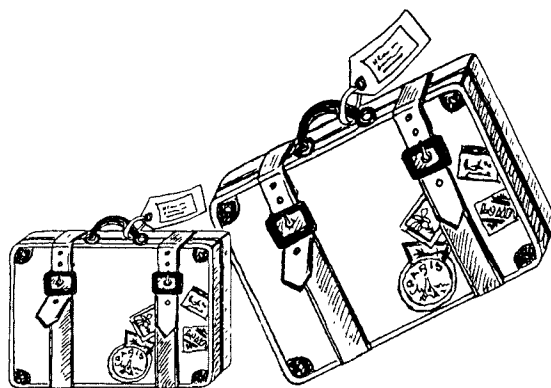
Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos
bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG,
Holzwiesenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Neuerscheinung



Statistisches Bundesamt

Tourismus in Zahlen 1994



240 Seiten mit 133 Tabellen und 12 Schaubildern
broschiert DM 25,70
Bestell-Nr. 1021500-94700, ISBN 3-8246-0456-6

Mit der zunehmenden wirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Bedeutung des Tourismus ist das Informationsbedürfnis über diesen Bereich stark angestiegen.

In der jährlich erscheinenden Publikation „Tourismus in Zahlen“ werden tourismusrelevante Daten aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, aus Verbandsstatistiken, aus der Tourismusforschung sowie aus Statistiken internationaler Organisationen zusammengetragen, um dem gewachsenen Datenbedarf gerecht zu werden. Der Tabellenteil beginnt mit Zahlenmaterial zu allgemeinen Rahmenbedingungen des Tourismus. Es folgen Angaben aus der Beherbergungsstatistik, zum Inlandsreiseverkehr, zum Reiseverhalten der deutschen Bevölkerung, zu den Bereichen Gastgewerbe, Verkehr und Beschäftigung, ergänzt durch andere amtliche tourismusrelevante Fachstatistiken sowie monetäre Daten zum grenzüberschreitenden Tourismus. Abgeschlossen wird der Tabellenteil mit Ergebnissen, die den Tourismus im internationalen Vergleich darstellen.

Die achte Auflage der Publikation wurde angereichert mit Angaben aus der Beherbergungsstatistik über von ausländischen Gästen bevorzugte Gemeinden sowie Übersichten zum Unfallgeschehen auf den Straßen und zu Verkehrsunfällen nach Verkehrszweigen. Der Textteil enthält u. a. eine Analyse zur laufenden Beherbergungsstatistik sowie zur Kapazitätserhebung im Beherbergungsgewerbe.

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER
POESCHEL**